

STATISTISCHE BERICHTE



ZG 43

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Arb.Nr. VI/20/9

Erschienen am 16. März 1954

Signature	
3	1
3 M 16	

Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter

sowie

Einfuhrpreise wichtiger Waren

Januar 1954

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einführung	3
Schaubilder	
Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter	4
Einfuhrpreisentwicklung für einige wichtige Waren	5
Tabellenteil	
Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter	
1. Gliederung nach Herkunft der Waren aus Wirtschaftszweigen	6
2. Gliederung nach dem Hauptverwendungszweck der Waren	7
Preisentwicklung wichtiger Einfuhrwaren	11
Internationale Vergleichszahlen	14
Anhang	
Übersicht der Veröffentlichungen über Auslands- und Einfuhrpreise	15

Einführung

Der Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter wird auf Grund von cif-Preisen für Einfuhrgüter monatlich berechnet. Die verwendeten Preisangaben werden zum größten Teil von Firmen, teils aber auch von den in den Außenhandel eingeschalteten Verbänden und Amtsstellen erfragt. Es handelt sich hierbei um die Preise, zu denen jeweils im betreffenden Monat Einfuhrgeschäfte abgeschlossen werden konnten, also nicht die Preise der Waren, die jeweils in den betreffenden Monaten über die Verzollungsstellen eingingen. (Zwischen dem Abschluß eines Einfuhrvertrags und dem Eintreffen der Ware zur Verzollung können sehr unterschiedliche Zeiten liegen.)

Diese Preisangaben werden unter Gewichtung mit den Einfuhrwerten der Waren und Warengruppen im Basisjahr 1950 zu dem Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter zusammengefaßt. Eine Gruppierung der in dem Index erfaßten Waren erfolgt in doppelter Weise. Einmal werden die Waren nach dem Warenverzeichnis zur Industrieberichterstattung gruppiert; hiermit werden Vergleiche mit anderen inländischen Unterlagen, z. B. mit dem Index der Erzeugerpreise, erleichtert. Zum zweiten Male erfolgt die Gruppierung nach dem Außenhandelsverzeichnis, wodurch Vergleiche mit Unterlagen der Außenhandelsstatistik und des Auslandes erleichtert werden. Die erste Gliederung ist ungefähr gleichbedeutend mit der Angabe, aus welchem Wirtschaftsbereich die Waren kommen, die letztere gruppiert nach der vorwiegenden Verwendung der Waren.

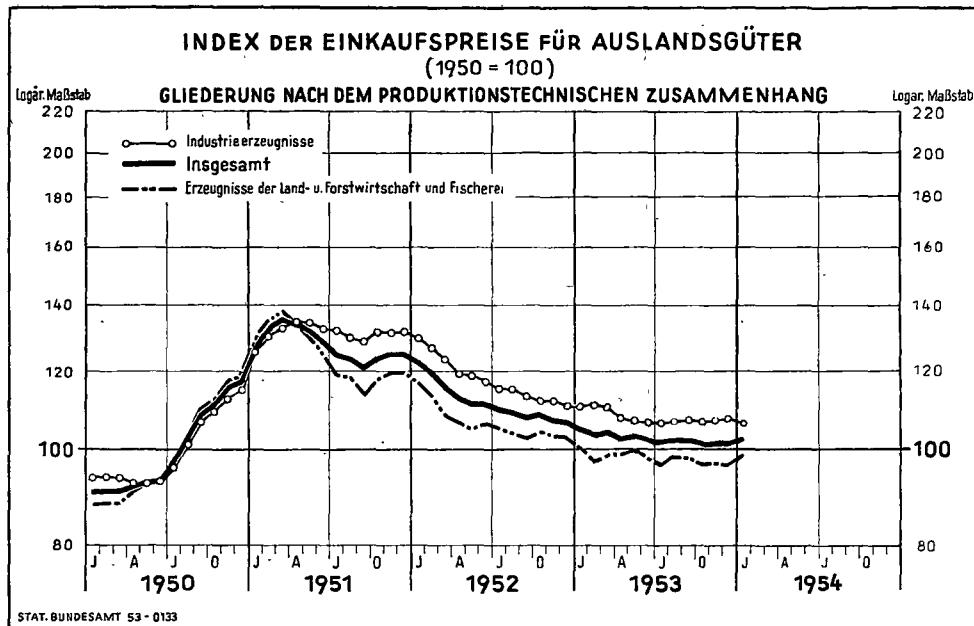
Eine Gegenüberstellung des Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter mit der Entwicklung der Weltmarktpreise nach den bekanntesten Indizes für die Dollar- und Sterlingmärkte in den letzten Monaten wird in der folgenden Übersicht durchgeführt. Diese bringt, da die Entwicklung der Einkaufspreise zeitweilig auch einen deutlichen Einfluß aus veränderten Seefrachten aufweist, gleichzeitig Angaben über einige Seefrachtenindizes.

Preise selbst werden für eine Reihe wichtiger Einfuhrwaren im zweiten Teil des Berichts veröffentlicht. Die Grenze für eine Bekanntgabe weiterer einzelner Preise ergibt sich aus den Bestimmungen über die Geheimhaltungspflicht nach dem Statistischen Gesetz (Abschnitt VI, § 12).

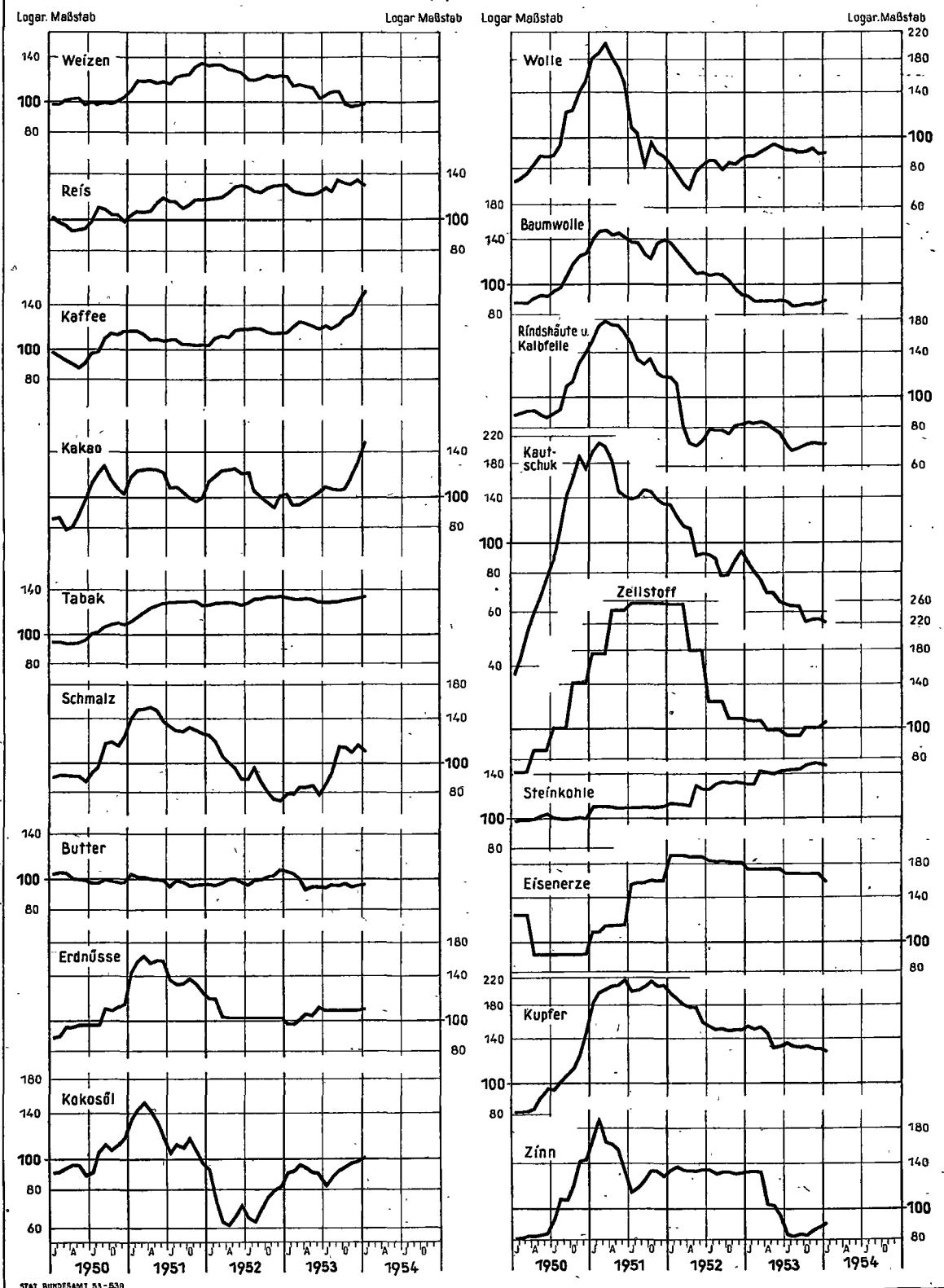
Entwicklung der deutschen Einfuhrpreise, der Weltmarktpreise und der Seefrachten

Zeit	Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter ¹⁾			Weltmarktpreise nach		Seefrachten			
	Insgesamt	Land-, Forst-, Plantagen- wirtschaft u. Fischerei	Industrielle Erzeugnisse	Moodys	Reuters	deutscher Tramp- Tanker- Fahrt	Index	britischer Reise- Charter	Zeit- Charter
				Index	Index	Linen- fahrt	Index	Zeit- Charter	Index
	1950 = 100						IV. Quartal 1950 = 100		1952 = 100
1950	JD	100	100	100	100	100 ^{a)}	100 ^{a)}	—	—
1951	JD	128	125	131	117	118	153	126	—
1952	JD	112	107	118	103	108	108	100	100
1953	JD	103	98	108	99	98	83	122	81
1952	Okt.	109	105	112	100	102	88	126	85
	Nov.	107	103	112	98	101	89	127	88
	Dez.	107	103	111	97	101	88	127	54
1953	Jan.	105	100	110	97	100	86	126	60
	Febr.	104	98	111	98	100	84	125	82
	März	104	99	111	100	100	86	125	65
	April	103	99	108	100	97	86	123	70
	Mai	103	100	107	100	97	85	123	66
	Juni	102	98	107	100	97	81	122	62
	Juli	102	97	107	102	96	80	121	57
	Aug.	102	98	107	100	95	78	121	59
	Sept.	102	98	107	99	95	79	121	56
	Okt.	101	97	107	94	94	82	122	56
	Nov.	102	97	107	95	93	84	119	58
	Dez.	102	96	108	98	94	84	119	58
1954	Jan.	102 p	99 p	107 p	100	95	82	120	58
Veränderungen in vH Januar 1954 ^{b)}									
gegenüber:									
1953	Jan.	— 2,6	— 1,8	— 3,2	+ 2,7	— 4,8	— 4,3	— 4,8	— 9,3
	Okt.	+ 0,9	+ 2,0	— 0,2	+ 5,9	+ 1,1	+ 0,2	— 1,7	— 7,3
	Dez.	+ 0,8	+ 2,4	— 0,9	+ 1,7	+ 0,8	— 2,0	+ 0,5	+ 3,6
									+ 0,9

¹⁾ Gliederung nach Herkunft der Waren aus Wirtschaftszweigen (Produktionstechnischer Zusammenhang). — ^{a)} IV. Quartal. — ^{b)} Berechnet auf Grund von Indexzahlen mit einer Dezimalstelle.



EINFÜHRPREISENTWICKLUNG FÜR EINIGE WICHTIGE WAREN
(1950 = 100)



STAT BUNDESAMT 53-538

Statistische Berichte über Auslands- und Einfuhrpreise

	Veröffentlichungsreihe	Erscheinungsfolge
Arb.-Nr. VI/9: Die Großhandelspreise im Ausland, 3 Teilhefte		
davon enthält:		
Teil I: Preise für: Getreide, Fleisch und Fette, Molkerei- produkte, Zucker, Genußmittel, Gewürze, Ölsaaten, pflanzliche Öle und andere Nahrungsmittel		Jan., April Juli, Okt.
Teil II: Preise für: Textilien, Häute, Leder, Kautschuk, Mineralöle, Baustoffe, Zellstoffe, Papier, Harze und Wachse		Febr., Mai, Aug., Nov.
Teil III: Preise für: Kohle, Erze und Mineralien, Eisen und Stahl, NE-Metalle, Chemikalien und Düngemittel		März, Juni, Sept., Dez.
Arb.-Nr. VI/10: Einzelhandelspreise wichtiger Waren im Ausland		
enthält: Preise für Nahrungs- und Genußmittel, Bekleidung und Schuhwerk, Heiz- und Leuchtmittel, Hausrat und andere Bedarfsgüter, sowie Preisindexziffern der Lebenshaltung und Indexziffern der Einzel- handelspreise		März, Juni, Sept., Dez.
Arb.-Nr. VI/19: Weltmarktpreise ausgewählter Waren		
Schnellbericht mit Preisen der wichtigsten Welthandelsgüter		monatlich
Arb.-Nr. VI/20: Indexziffern der Einkaufspreise für Auslandsgüter sowie Ein- fuhrpreise wichtiger Waren		monatlich

Wöchentlich werden Stichtagpreise ausgewählter Waren des Welthandels auch in
„Statistischer Wochendienst“, Teil Wochenzahlen, gebracht.